

Übung Gesundheitsökonomie III – Gesundheitsfond <u>und Zusatzbeiträge in der GKV</u>

Übungsblatt 11

Zusatzbeiträge in der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) im Zeitraum 2015–2018
 Klausuraufgabe SS 2019, Aufgabe 4 c) und d)

- a) (i) Wie wird der durchschnittliche Zusatzbeitragssatz ermittelt? (ii) Was versteht man unter den Netto-Zuweisungen des Gesundheitsfonds an eine Krankenkasse?
- b) Eine Krankenkasse C erhebe einen Zusatzbeitragssatz von 1,1 %. Prüfen Sie, ob und inwiefern folgende Größen für ihre Einnahmen aus Zusatzbeiträgen relevant sind: (i) durchschnittliche beitragspflichtige Einnahmen ihrer Mitglieder, (ii) Anzahl ihrer Mitglieder, (iii) durchschnittliche beitragspflichtige Einnahmen der Mitglieder der GKV.
- 2. Zusatzbeiträge in der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) im Zeitraum 2015–2018.

Klausuraufgabe SS 2020, Aufgabe 4

a) Nehmen Sie an, eine Krankenkasse C benötige 58.500 € aus Zusatzbeiträgen. Es liegen folgende Daten vor

Durchschnittlicher Zusatzbeitragssatz: ØZBS = 0,8 %

Beitragspflichtige Einnahmen pro Mitglied (GKV): $BE_{GKV}/M_{GKV} = 3.000 \in M_{C} = 2.000 \in M_{C} = 1.500$ Beitragspflichtige Einnahmen pro Mitglied (Kasse C): $M_{C} = 1.500$

- (i) Ermitteln Sie den Zusatzbeitragssatz, den die Kasse C erheben muss!
- (ii) Wie verhalten sich die Einnahmen dieser Kasse aus Zusatzbeiträgen zu den Zahlungen, die ihre Mitglieder für Zusatzbeiträge leisten müssen? Weshalb werden die Zahlungen der Mitglieder nicht direkt an die Kasse geleitet?
- 3. Nehmen Sie an, die Kasse benötigt 54.000 € aus Zusatzbeiträgen.

ØZBS = 0.9 %

BE_{GKV}/M = 4.000 €

BE_C/M_C = 3.000 €

 $M_C = 1.000$

- a) Stellen Sie die Einnahmen einer Krankenkasse aus Zusatzbeiträgen und die Kürzung der Zuweisung aus dem Gesundheitsfonds dar.
- b) Berechnen Sie anschließend anhand der nachfolgend gegebenen Daten die Höhe der Kürzung und den benötigten Zusatzbeitragssatz der Krankenkasse C.

4. Für zwei Krankenkassen A und B sowie für die GKV sind folgende Daten gegeben:

ZBS_A = 0,8 %, BE_A/M_A = 3.200 €, M_A = 1.000;
ZBS_B = 1,2 %, BE_B/M_B = 2.500 €, M_B = 2.000;
$$\emptyset$$
ZBS = 1,0 %, BE_{GKV}/M = 3.000.

- a) Ermitteln Sie die Zahlungen, die die Krankenkassen an den Einkommensausgleich leisten und aus diesem erhalten.
- b) Berechnen Sie den Saldo aus Einnahmen und Ausgaben, der sich für den Einkommensausgleich ergibt!